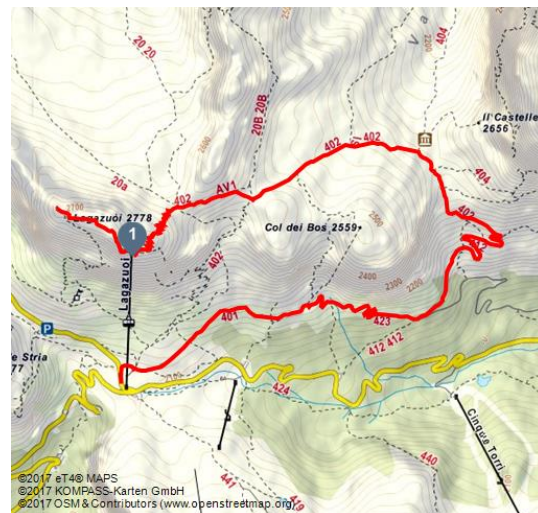




Dolomiten: Col dei Bos Rundwanderung

Bergwandern/-steigen


Wandern





Tourdaten:


leicht
Schwierigkeit


9,4 km
Distanz


3 h 46 min
Dauer


416 m
Höhenmeter


1017 m
Höhenmeter
absteigend


2746 m
Höchster Punkt


2059 m
Niedrigster Punkt

Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★★☆☆☆ Kondition

Adresse:

32043 Cortina d'Ampezzo

Organisation:

Outdoor

Dass eine hochalpine Tour in wilder Felslandschaft auch einfach sein kann, zeigt diese Tour. Sie bewegt sich auf problemlos zu gehenden Wegen zwischen den riesigen Felsen der Cima Bos und der Tofana di Rozes.

Anspruch

Leicht. Alpin vom Gelände, spektakulär von den umgebenden Felswänden, aber einfach zu gehen.

Anfahrt

Auf der SS 48 sind es von Cortina 16 Kilometer zum Falzarego-Pass. Das Fahrzeug stellt man auf dem Parkplatz hinter der Seilbahn ab.

Ausgangspunkt



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/IXT2>

Quelle: destination.one

ID: t_100031051

Zuletzt geändert am 24.09.2016 11:36



Die Seilbahnstation zum Kleinen Lagazuoi.

Einkehr

Das Rifugio Lagazuoi (Tel. 00 39/04 36/86 73 03, rifugiolagazuoi.com) liegt auf 2752 Meter Höhe und hat auf seiner Sonnenterrasse die wohl aussichtsreichste Gelegenheit zum Pasta-Essen, die man sich vorstellen kann.

Beste Zeit

Juni bis September

Karte

Kompass-Wanderkarte Nr. 617 »Cortina d'Ampezzo, Dolomiti Ampezzane«, 1: 25 000, 7,95 Euro

Infos

Cortina Turismo, Via Marconi 15 B, Tel. 00 39/04 36/86 62 52, cortina.dolomiti.org

outdoor-Tipp

Wer die Seilbahn auf den Kleinen Lagazuoi vermeiden möchte, nimmt von der Talstation den steilen Fußweg zur Forcella Travenanzes hinauf und muss zusätzlich 400 Hm bewältigen, um in die Tour einzufädeln. Ein Besuch der Stellungen im Freilichtmuseum auf dem Kleinen Lagazuoi lohnt sich.

Route

Von der Bergstation der Seilbahn am Falzarego-Pass sollte man wegen des Ausblickes erst hochsteigen zum Rifugio Lagazuoi (2752 m) und ein kleines Stück weiter zum Gipfel des Kleinen Lagazuoi (2778 m). Auf dem Rückweg unterhalb der Bergstation der Seilbahn in den Sattel der Forcella Lagazuoi (2573 m) absteigen. Entlang der Südspitze des Großen Lagazuoi auf einfachem, aber steinigem Weg Nr. 401 zur Forcella Travenanzes (2507 m). Man bleibt rechts auf Weg 401/402 und hat auf der bequem abwärts zu laufenden Route auch die Muße zum Stehenbleiben und Schauen in einer monumentalen Felslandschaft. Rechts halten und auf Weg 402 weiter abwärts über Geröllfelder zur Forcella dei Bos (2331 m). Immer rechts bleiben auf Weg 402, der nun durch ein blockübersätes Hochtal in südliche Richtung weiter abwärts führt und etwas steiler wird, bis er auf eine alte Kriegsstraße trifft. Diese führt später als Weg 412 direkt unter den wuchtigen



Südwänden des Col dei Bos vorbei. In einem Gegenanstieg erreicht man unterhalb der Felstürme Torri di Falzarego eine große Kriegsstellung der Italiener. Immer noch mit leichtem Anstieg erreicht man das von der Forcella di Travenanzes herabreichende Gerölltal, dem man nach Südwesten zum Falzarego-Pass folgt.



